



**Alternative für Deutschland-AfD
Kreistagsfraktion im Landkreis
Cochem-Zell**

Jörg Zirwes
Fraktionsvorsitzender
Marktplatz 1
56865 Blankenrath

Jörg Zirwes, Marktplatz 1, 56865 Blankenrath

Frau Landrätin
Anke Beilstein
Endertplatz 2

Tel. 0151-19604911
Mail: connor34@t-online.de

56812 Cochem

<https://www.afd-cochem-zell.de/>

Blankenrath, den 18.07.2024

**Anfrage/Antrag der AfD-Fraktion zur
Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber**

Sehr geehrte Frau Landrätin,

nach § 19 der Geschäftsordnung wird um die Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Plant die Kreisverwaltung die schnelle Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber (Bezug: Änderung des Asylbewerberleistungsgesetzes vom 16.05.2024)?
2. Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt soll die Maßnahme in Kraft treten?
3. Wenn ja zu Frage 1, wie viele im Landkreis lebenden Asylbewerber betrifft diese Maßnahme (Stichtag 01.08.2024)?
4. Wenn **nein** zu Frage 1, **beantragt** die AfD-Fraktion hiermit für die kommende Kreistagssitzung, geplant am 07.10.2024, die schnellstmögliche **Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber** im Landkreis Cochem-Zell, durch Beschluss des Kreistages.

Hat das Land Rheinland-Pfalz die Bezahlkarte in den Aufnahmeeinrichtungen für Asylsuchende (AfA) zwischenzeitlich eingeführt, sollte aus Effizienz –



gründen auf dieses derzeit noch in der Ausschreibung befindlichen Kartensystem zurückgegriffen werden, so es denn für die kommunale Nutzung verwendbar ist.

Eine Bargeldauszahlung soll nach Einführung der Bezahlkarte zunächst auf 50 Euro pro Person und Monat begrenzt werden, soweit keine anderslautenden gesetzlichen Regelungen dem entgegenstehen.

Begründung:

1. Die gewährten Mittel stehen nur dem Leistungsempfänger zur Verfügung.
2. Keine Zweckentfremdung von Asylleistungen wie die Überweisung in die Herkunftsländer möglich.
3. Keine Finanzierung von kriminellen Schlepperbanden durch Transferleistungen ins Ausland möglich und hierdurch die Minderung von „Pull-Faktoren“.
4. Die Mittel werden nicht dem heimischen Wirtschaftskreislauf entzogen.
5. Vorbeugung des Missbrauchs von Asylleistungen durch finanzielle Fehlanreize.
6. Erwartbarer geringerer Verwaltungs- und Personalaufwand.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Zirwes